

Merkblatt für die Überprüfung afghanischer Urkunden

Das Legalisationsverfahren von öffentlichen Urkunden aus Afghanistan musste aufgrund der fehlenden Urkundensicherheit eingestellt werden. Alternativ wird ein Urkundenüberprüfungsverfahren durchgeführt. Um die Urkundenüberprüfung zu beginnen, **bringen Sie bitte passend 330,- EUR zu Ihrem Termin bei Visaantragstellung mit**. Diese Gebühr muss nur einmal pro antragstellende Familie entrichtet werden. Alle untenstehenden Urkunden müssen **im Original** beim Termin der Visumsantragstellung vorgelegt werden.

Für die Urkundenüberprüfung sind folgende (ausschließlich) afghanische Urkunden einzusenden:

- **Fragebogen**, vollständig und auf Englisch von einem Familienmitglied ausgefüllt. Fotos aller antragstellenden Familienmitglieder müssen beigelegt werden.

Den aktuellen Fragebogen finden Sie als .pdf unter „Fragebogen zur Urkundenüberprüfung“:

<https://afghanistan.diplo.de/blob/1949938/4b35b98e1caa10b0db6129d5c146940a/d-visa-fragebogen-urkundenueberpruefung-data.pdf>

- **Tazkira** der zu überprüfenden Personen (ggf. frühere Tazkiras), ggf. auch der Referenzperson in Deutschland (insb. beim Kindernachzug oder Nachzug zum unbegleiteten minderjährigen Flüchtling)
- **Datenseite des Passes** der zu überprüfenden Personen sowie der Referenzperson in Deutschland
- **Standesamtliche Heiratsurkunde** (Nikah Nama oder Ekrar Nama)
Wichtiger Hinweis: Wenn Ihre Ehe in Stellvertretung geschlossen wurde, müssen Sie außerdem eine Stellvertretervollmacht einreichen. Diese muss vor Eheschließung datiert sein und entsprechenden Umfang (Ehepartner, Morgengabe etc.) besitzen sowie von einer afghanischen Vertretung beglaubigt sein. Sollten Sie eine religiöse Eheurkunde besitzen, reichen Sie diese bitte auch mitsamt deutscher Übersetzung ein.
- **Bei Kindern: Geburtsbescheinigung Krankenhaus** (“Birth Registration Certificate“)
- **Bei Eheschließung: Ledigkeitsbescheinigung**
- **ggf. Sterbeurkunde / Vermisstenanzeige**
- **ggf. Schulzeugnisse**
- **ggf. Studienbescheinigungen/Abschlusszeugnisse etc.**
- **ggf. weitere Dokumente, die durch afghanische Behörden ausgestellt wurden**

Ablauf der Urkundenüberprüfung

Die Urkunden werden bis zum Abschluss der Urkundenüberprüfung einbehalten und Ihnen anschließend wieder ausgehändigt. **Eine Einreichung der Unterlagen per E-Mail ist nicht mehr möglich – alle Urkunden müssen zum Termin mit dem ausgefüllten Fragebogen mitgebracht werden. Bereits per E-Mail übersandte Unterlagen werden nicht bearbeitet.**

Es ist mit einer Bearbeitungszeit von ca. drei Monaten ab Einreichung der Urkunden und Bezahlung der Gebühr bei der Deutschen Botschaft in Teheran zu rechnen. Im Rahmen der Urkundenüberprüfung können Sie telefonisch oder per E-Mail kontaktiert werden. Da sich die Sicherheitslage in Afghanistan zusehends verschlechtert, kann es zu Verzögerungen in der Bearbeitung kommen. Im Anschluss wird die für Sie zuständige Ausländerbehörde in Kenntnis gesetzt und das Visum daraufhin in Abstimmung mit jener entschieden.